

Ressort: Auto/Motor

IG BAU fordert 12 Milliarden für Verkehrswege

Berlin, 01.09.2013, 07:58 Uhr

GDN - Ein Milliarden schweres Investitionsprogramm für die Verkehrswege hat die Gewerkschaft IG BAU gefordert. Der Bund müsse "pro Jahr mindestens zwölf Milliarden Euro" zusätzlich in die Infrastruktur stecken, sagte der Gewerkschafts-Vize Robert Feiger dem Nachrichtenmagazin "Focus".

"Angesichts gut gefüllter Kassen" sei das leistbar. "Dazu brauchen wir keine Pkw-Maut". Feiger soll am 10. September zum neuen Vorsitzenden der IG BAU und damit zum Nachfolger von Klaus WieseHügel gewählt werden. Der Automobilclub ADAC unterstützt die IG BAU und fordert ebenfalls mehr Mittel für den Straßenbau: 2,5 bis drei Milliarden Euro pro Jahr zusätzlich - ohne Maut. Ein ADAC-Sprecher zu "Focus": "Angesichts der hohen Abgaben für Autofahrer erübrigt sich jede Diskussion darüber." Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) hält für die nächsten vier Jahre fünf Milliarden Euro zusätzlich für nötig, die er teils durch eine Pkw-Maut finanzieren will.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-20856/ig-bau-fordert-12-milliarden-fuer-verkehrswege.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619